



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

**Verteiler:** Vorstand  
Bezirksobmänner  
Vereine  
Ehrenmitglieder  
Schiedsrichter

Graz, im Oktober 2000  
Waltersdorfer/Hausberger

## **Rundschreiben 7 - 2000**

Betrifft: **Änderungen, Neuregelungen und allgemeine Informationen**

### **1.) Stichtag für die Klasseneinteilung im Eis- und Stocksport für das Spieljahr 2000 / 2001:**

Startberechtigungen gültig ab 01 10 2000:

Schüler/Jugend U 14	01 10 86 und danach
Jugend U 16	01 10 84 und danach
m. Jugend U 18	01 10 82 und danach
w. Jugend U 18	01 10 82 und danach
Junioren U 21	zwischen 01 10 79 und 01 10 86
Juniorinnen U 21	zwischen 01 10 79 und 01 10 86
Senioren Ü 50	01 10 50 und davor
Senioren Ü 60	01 10 40 und davor

Beim Start von Jugendspielern (weiblich oder männlich) in der Junioren U 21 – Herren – Damen und Mixed Klasse ist zu achten, daß sie am 01 10 des Spieljahres älter als 14 Jahre sind.  
(01 10 86 und davor)

### **2.) Startberechtigung bei Meisterschaften und Turnieren bzw. Cups:**

Aufgrund verschiedener Vorfälle wird eingehend hingewiesen:  
Startberechtigt sind Spielerinnen und Spieler, die über einen Landesverband dem BÖE angeschlossen sind.  
Im Bereich des BÖE haben für alle Meisterschaften, Turniere und Cups nur jene österreichischen Mannschaften eine Startberechtigung, die sich aus Spielern eines bei der Vereinsbehörde eingetragenen Vereines zusammensetzen. Die Spielerpässe sind unaufgefordert der Wettbewerbsleitung vorzulegen.



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

Ausnahmen: Bei den österreichischen Meisterschaften der Schüler / Jugend U 14  
Jugend U 18  
Junioren U 21

ist die Teilnahme von Auswahlmannschaften der Landesverbände möglich.  
Außerdem können vom BÖE nominierte Auswahlmannschaften zur  
Vorbereitung zu den Welt- und Europameisterschaften an diversen Turnieren  
und Cups teilnehmen.

Bezugsquelle: siehe BÖE Spielordnung Pkt. 2.1 oder WM 98 Broschüre Seite  
103 (liegt bei jedem ESV auf)

Hinweis für Schiedsrichter: Die Schiedsrichter und Wettbewerbsleiter werden  
gebeten, die oben angeführten  
Startberechtigungen genauestens zu überwachen  
bzw. Maßnahmen gem. IER und ISpO zu treffen.

### **3.) Aufstiegsschlüssel zu den LM 2001 im Eisstocksport – Mannschaftsspiel:**

<i>Bewerb</i>	<i>Steher</i>	<i>ULW</i>	<i>ULO</i>	<i>ULN</i>	<i>Gesamt</i>
Herren OL	6	3	3	3	15
Damen	-	6	5	4	15
Senioren Ü 60	-	5	5	5	15
Senioren Ü 50	-	6	5	4	15
Junioren U 21	-	4	8	1	13
Jugend U 18	-	4	7	2	13
Schüler/Jugend U 14	-	7	11	3	21
Mixed	-	6	5	4	15

### **4.) Austragungsmodus – LM Herren im Eisstocksport – Mannschaftsspiel:**

- 27 Mannschaften
- 21 Steher plus der Absteiger aus der BL
- 6 Aufsteiger aus der OL
- 1 Aufsteiger zur Bundesliga (BL)
- Absteiger: die letzten 6 Ränge

Aufgrund der Anzahl der Absteiger aus der BL ist eine Änderung der Anzahl  
der Mannschaften und der Anzahl der Steher möglich.

Austragungsmodus und Spielsystem:

- 1. Spieltag: 14 Spiele
- 2. Spieltag: 13 Spiele
- 3. Spieltag: Finalrunde 13 Spiele



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4

[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

1. und 2. Spieltag - Vorrunde: 27 Mannschaften jeder gegen jeden (nach diesen Spielen ist eine Rangordnung der Vorrunde 1 – 27 gegeben).

3. Spieltag – Finalrunde:

Bahn 1	Rang 1 der Vorrunde	gegen	Rang 2 der Vorrunde
Bahn 2	Rang 3 der Vorrunde	gegen	Rang 4 der Vorrunde
Bahn 3	Rang 5 der Vorrunde	gegen	Rang 6 der Vorrunde
Bahn 4	Rang 7 der Vorrunde	gegen	Rang 8 der Vorrunde
Bahn 5	Rang 9 der Vorrunde	gegen	Rang 10 der Vorrunde
Bahn 6	Rang 11 der Vorrunde	gegen	Rang 12 der Vorrunde
Bahn 7	Rang 13 der Vorrunde	gegen	Rang 14 der Vorrunde
Bahn 8	Rang 15 der Vorrunde	gegen	Rang 16 der Vorrunde
Bahn 9	Rang 17 der Vorrunde	gegen	Rang 18 der Vorrunde
Bahn 10	Rang 19 der Vorrunde	gegen	Rang 20 der Vorrunde
Bahn 11	Rang 21 der Vorrunde	gegen	Rang 22 der Vorrunde
Bahn 12	Rang 23 der Vorrunde	gegen	Rang 24 der Vorrunde
Bahn 13	Rang 25 der Vorrunde	gegen	Rang 26 der Vorrunde
	Rang 27 der Vorrunde hat Pause		

Der Sieger rückt um eine Bahn höher, z.B. der Sieger von Bahn 5 auf Bahn 4 usw.

Der Verlierer rückt um eine Bahn tiefer, z.B. der Verlierer von Bahn 5 auf Bahn 6 usw.

Sieger bei Unentschieden ist:

- Bei unentschiedenen Ausgang zählt die Anzahl der gewonnenen Kehren in diesem Spiel  
(z.B. 4 : 2)
- Ist auch hier Gleichheit gegeben (z.B. 3 : 3), so zählt die zuletzt entschiedene Kehre.

Anspielen:

Anspiel im ersten Spiel haben die Mannschaften mit den ungeraden Startnummern. In den folgenden 12 Spielen jeweils der Verlierer des vorausgegangenen Spieles.

Auf Bahn 1 und Bahn 13 entscheidet der Schiedsrichter durch Aufwerfen einer Münze das Anspiel.

Das Ergebnis nach 13 Spielen ist für die Ränge 5 – 27 die Endreihung bei der LM.

Die nach der Finalrunde auf Rang 1 – 4 liegenden Mannschaften spielen End-(Final) spiele:



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4

[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

Im Halbfinale spielen die Platzierungen 1 : 4 und 2 : 3 der Finalrunde um den Einzug ins Finale.

Die Unterlegenen des Halbfinals spielen im kleinen Finale um die Ränge 3 und 4, die Sieger des Halbfinals im Finale um den Landesmeistertitel und Rang 2.

Sieger bei den 2 Finalspielen ist die Mannschaft mit der größeren Stockpunkteanzahl. Bei einem unentschiedenen Ausgang zählt die Anzahl der gewonnenen Kehren, z.B. 8 : 4.

Ist auch hier Gleichheit gegeben, also 6 : 6, so zählt die zuletzt entschiedene Kehre. Das Anspiel für das erste Spiel wird ausgelost und im 2. Spiel gewechselt.

## **5.) Austragungsmodus – OL Herren im Eisstocksport – Mannschaftsspiel:**

- 15 Mannschaften
- 6 Steher (Absteiger aus der LM des Vorjahres)
- 9 Aufsteiger ( ULW 3, ULO 3, ULN 3)
- 6 Aufsteiger zur Landesmeisterschaft
- 9 Absteiger in die zuständigen UL

### Austragungsmodus und Spielsystem:

1. Spieltag – Vorrunde 15 Spiele: 15 Mannschaften jeder gegen jeden (nach diesen Spielen ist eine Rangordnung der Vorrunde 1 – 15 gegeben).

### 2. Spieltag – Finalrunde 7 Spiele:

Bahn 1	Rang 1 der Vorrunde	gegen	Rang 2 der Vorrunde
Bahn 2	Rang 3 der Vorrunde	gegen	Rang 4 der Vorrunde
Bahn 3	Rang 5 der Vorrunde	gegen	Rang 6 der Vorrunde
Bahn 4	Rang 7 der Vorrunde	gegen	Rang 8 der Vorrunde
Bahn 5	Rang 9 der Vorrunde	gegen	Rang 10 der Vorrunde
Bahn 6	Rang 11 der Vorrunde	gegen	Rang 12 der Vorrunde
Bahn 7	Rang 13 der Vorrunde	gegen	Rang 14 der Vorrunde
	Rang 15 der Vorrunde hat Pause		

Der Sieger rückt um eine Bahn höher, z.B. der Sieger von Bahn 5 auf Bahn 4 usw.

Der Verlierer rückt um eine Bahn tiefer, z.B. der Verlierer von Bahn 5 auf Bahn 6 usw.

### Sieger bei Unentschieden ist:

- a.) Bei unentschiedenen Ausgang zählt die Anzahl der gewonnenen Kehren in diesem Spiel (z.B. 4 : 2)



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

b.) Ist auch hier Gleichheit gegeben (z.B. 3 : 3), so zählt die zuletzt entschiedene Kehre.

#### Anspielen:

Anspiel im ersten Spiel haben die Mannschaften mit den ungeraden Startnummern. In den folgenden 6 Spielen jeweils der Verlierer des vorausgegangenen Spieles.

Auf Bahn 1 und Bahn 7 entscheidet der Schiedsrichter durch Aufwerfen einer Münze das Anspiel.

Das Ergebnis nach 7 Spielen ist für die Ränge 1 – 15 die Endreihung bei der Oberligameisterschaft.

### **6.) Berichtigung des Austragungsmodus – LM Herren im Stocksport-Mannschaftsspiel:**

Im Rundschreiben Nr. 6/2000 ist der Punkt 2c wie folgt zu berichtigen:

c.) Anspiel im ersten Spiel haben die Mannschaften mit den ungeraden Startnummern. In den folgenden 6 Spielen jeweils der Verlierer des vorangegangenen Spieles. Auf Bahn 1 und 7 entscheidet der Schiedsrichter durch Aufwerfen einer Münze das Anspielen.

### **7.) Berichtigung des Austragungsmodus – OL Herren im Stocksport-Mannschaftsspiel:**

Im Rundschreiben Nr. 6/2000 ist der Punkt 3c wie folgt zu berichtigen:

c.) Anspiel im ersten Spiel haben die Mannschaften mit den ungeraden Startnummern. In den folgenden 6 Spielen jeweils der Verlierer des vorangegangenen Spieles. Auf Bahn 1 und 7 entscheidet der Schiedsrichter durch Aufwerfen einer Münze das Anspielen.

### **8.) Eine Zusammenfassung der wichtigsten Beschlüsse des IFE-KONGRESSES in KITCHENER, ONTARIO, KANADA am 17 06 2000:**

#### Termine und Vergabe von IFE-Veranstaltungen:

- |                          |                    |                                    |
|--------------------------|--------------------|------------------------------------|
| ➤ EM Damen und Herren    | 06 – 11 03 2001    | in MANNHEIM / GER                  |
| ➤ Schiri-Seminar         | 28 09 – 01 10 2000 | in KIRCHBERG /<br>PIELACH NÖ / AUT |
| ➤ EM Weitenwettbewerbe   | 19 – 21 01 2001    | in THIERSEE T / AUT                |
| ➤ E-CUP Weitenwettbewerb | 19 – 20 05 2001    | in LAFNITZ ST / AUT                |
| ➤ EM Jugend und Junioren | 14 – 18 02 2001    | in FÜSSEN / GER                    |



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4

[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

- EM Damen und Herren 11 – 15 03 2003 in GARMISCH-  
PARTENKIRCHEN/GER
- WM 2002 13 – 17 03 2002 in FRAUENFELD / SUI
- EM Weitenwettbewerbe 17 – 19 01 2003 in  
OBERBERGKIRCHEN / GER
- E-CUP Vereinsmannschaften 24 – 25 11 2001 in BUDWEIS / CZE
- IFE-Kongress 2001 27 10 2001 in SYDNEY / AUS
- IFE-Kongress 2002 06 2002 in ZAGREB / CRO

#### Änderungen der Rechtsgrundlagen und Wettbewerbsbestimmungen:

- Änderung der Austragungsjahre der WM (2002, 2004, 2008 usw.)  
Auf Grund der Winterolympiaden (4-Jahreszeitraum) wurden die  
Austragungsjahre der Eisstock-WM abgeändert und finden im neuen  
Vierjahresrythmus jeweils zwischen den Olympiaden statt.
- Änderung der Anzahl zu prüfender WLS bei WM und EM (Herren 6 WLS,  
Damen 14 WLS,  
Jugend 10 WLS)
- WM 2002 Weitenwettbewerb ausnahmsweise auf Asphaltbelag
- Weitenwettbewerbe, Stellung der Stockkörper durch den Durchführer
- Ergebnis-Anzeigetafeln auf jeder Bahn
- Verbot des Nachlackierens der Haube auch durch den Hersteller
- Neue schnelle SLS mit IFE Negativprofil
- Wegfall des S-Stockkörpers, Verkaufsverbot ab 01 10 2001, Auslaufrist 30 09  
2004
- Wegfall der Holzstiele, Auslaufrist 30 09 2004
- ISpO, § 102: „Die Teilnahme von gesperrten Spielern und Personen, die keinen  
gültigen  
Spielerpaß besitzen, ist an Wettbewerben verboten.“
- Generelle Einführung des TRIO-Spieles anstelle des derzeitigen  
Mannschaftsspieles – bis zum  
nächsten Kongreß zurückgezogen
- Startreihenfolge im Weitenwettbewerb ab dem 2 Durchgang aufgrund der  
umgekehrten  
Platzierung nach dem 1 Dg
- Anhebung des Juniorenalters auf 23 Jahre
  
- Verbot der SLS 14 + 15 und WLS 25 + 26 beim Kongreß geändert auf Verbot  
SLS 15 und  
WLS 25 + 26
- Änderung Zielwettbewerb, 2 Durchgang:  
Die Versuche 1,2,3 und 4 bleiben gleich, Wertung jedoch 2,4 und 9 Punkte,  
egal ob Versuch 1  
und 2 bzw. 3 und 4.  
Versuch 5 und 6 jeweils auf den Stock F (neu E) und Stock G (neu F), die  
bisherigen Stöcke E und H entfallen. Wertung ebenfalls 2, 4 und 9 Punkte.  
Maximale Punkteanzahl 50 Punkte.



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4

[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

- Die Massen und die Laufsohlen müssen für alle Zielstöcke gleich sein:

Schüler und weibl. Jugend	WLS 23 schwarz
	SLS 12 schwarz
Damen	WLS 24 grau
	SLS 13 grau
Herren, Jugend, Junioren, Senioren	WLS 25 gelb
	SLS 14 gelb
- TRIO-Spiel für Jugend – bis zum nächsten Kongreß zurückgezogen
- Änderung der Wertung beim Weitenwettbewerb – nur der beste Versuch soll gewertet werden.
- Bei WM und EM im Mannschaftsspiel innerhalb der Gruppen nur 1 Auf- und Absteiger

**Die Beschlüsse des Punktes 2 (soweit sie IER und ISpO betreffen) – „Änderung der Rechtsgrundlagen und der Wettbewerbsbestimmungen“ treten mit der Neuauflage der IER und ISpO voraussichtlich am 01 10 2001 in Kraft.**

## **9.) IFE Mitteilung – Sommerlaufsohlen mit Negativprofil – Verkaufsverbot:**

Die Herstellung von Sommerlaufsohlen mit Negativprofil ist seit 01 05 1989 nicht mehr gestattet. Die Fachpresse wurde zuletzt 1994 davon informiert. Auch in der jährlich erscheinenden Aufstellung von Sportgeräteteilen wird seit 1997 zusätzlich darauf hingewiesen, daß diese Sommerlaufsohlentypen seit 1989 nicht mehr verkauft werden dürfen. Leider wurde festgestellt, daß die Firma EBRA trotz einer bereits im September 1999 ausgesprochenen und mit einem strengen Verbot des Restpostenverkaufs verbundenen Vertragsstrafe weiterhin Sommerlaufsohlen mit Negativprofil über ihre Vertriebsorganisation verkauft hat.

Aus diesem Anlaß wird darauf aufmerksam gemacht, daß alle nach dem 30 09 1999 erworbenen blauen und roten Sommerlaufsohlen mit Negativprofil der Firma EBRA ab sofort nicht mehr gespielt werden dürfen. Uneingeschränkt müssen diese Sommerlaufsohlen gegen Erstattung des vollen Kaufpreises und der weiteren damit entstandenen Kosten von der Firma EBRA zurückgenommen werden.

Gemäß des § 8.8 der „Durchführungsbestimmungen für die Verleihung und Führung des Prüf- und Zulassungszeichens / Zertifikatsiegels / Lizenzsiegels“ wird mit sofortiger Wirkung

für alle Sommerlaufplatten mit Negativprofil

ein Verkaufsverbot ausgesprochen. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß das Produktionsverbot seit 1989 besteht.



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

## **10.) Zulassung von Sportgeräten:**

Der Firma TEGRA – Peter TEMMEL wurden nachstehend angeführte Sportgeräte von der IFE – TK genehmigt und zugelassen:

Eisstockkörper – Typenbezeichnung: „Mega 2000 Maschine“

Registriernummer: 08-00-01-P  
08-00-02-L  
08-00-03 M  
08-00-04 S  
Verkaufstermin ab 01 05 2000

## **11.) Friktionsscheibe:**

Auf allen Stielen, die ab 01 10 2000 bei Turnieren und Meisterschaften zum Einsatz kommen, ist nur mehr die Friktionsscheibe in grüner Ausführung mit der Aufschrift „IFE-gerecht“ erlaubt.

Die SpielerInnen werden angewiesen, ihre Friktionsscheibe zu kontrollieren. Falls das „IFE-gerecht“ nicht draufsteht, sind diese nicht erlaubt und dem Verkäufer zum Umtausch zurück zu geben.

### **Hinweis für Schiedsrichter:**

Vor dem Bewerb auf diese Neuerung hinweisen.

IER Regel 361 Den Spielern ist es nicht erlaubt, regelwidriges Sportgerät zu benutzen. Bei Verwendung regelwidrigen Sportgerätes erhält der Spieler eine große Strafe nach Regel 705c.

## **12.) Erhebung von Stocksportanlagen in der Steiermark:**

Die IFE hat um Erhebung von Stocksportanlagen gebeten. Dieser Bitte sind 103 ESV nachgekommen. Der LV Steiermark dankt allen ESV, die ihre Meldung termingerecht abgegeben haben, sehr herzlich.

## **13.) Sportstättenbau – Bau und Planung von Stocksportanlagen:**

Der LV Steiermark wurde vom ÖISS Steiermark über folgende Planungen von Stocksportanlagen verständigt:

SPIELFELD	Überdachung von 4 Stocksportbahnen – die Gesamtanlage umfaßt 7 überdachte Stocksportbahnen (bereits fertig)
ZELTWEG	Planung einer 4-bahnigen Stocksportanlage





Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4

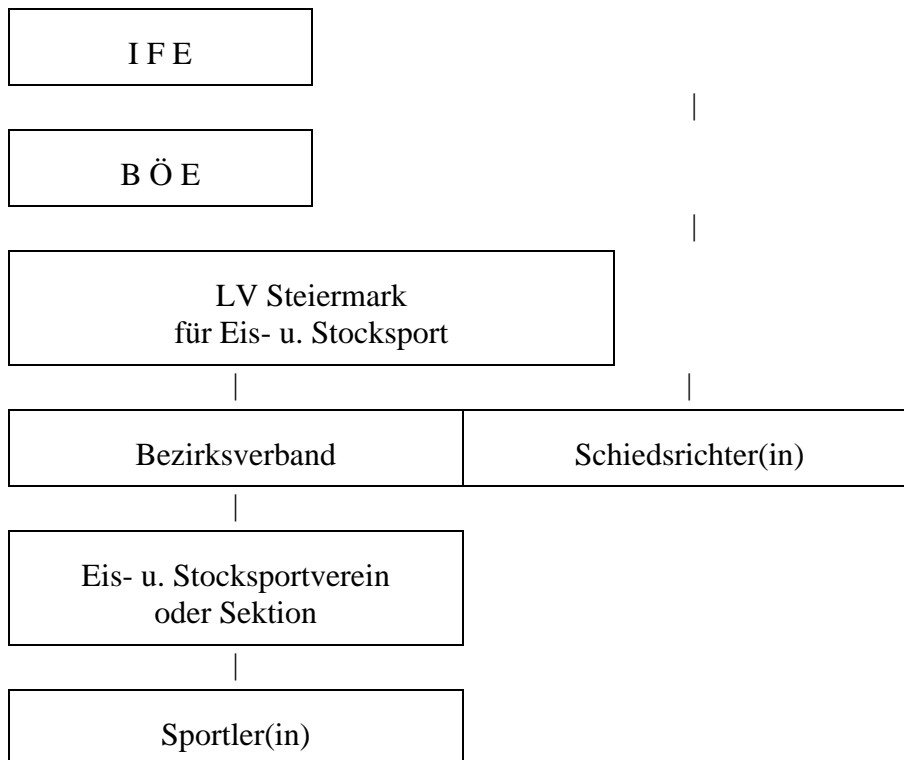
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

MAIERDORF / Bez FB Überdachung der 2-bahnigen Stocksportanlage

BAD MITTERNDORF Bau einer 7-bahnigen überdachten  
Stocksportanlage mit Mehrfachnutzung

#### **14.) Schriftverkehr zu den einzelnen Sportfachverbänden im Eis- und Stocksport:**

Aus gegebenem Anlass wird der Weg eines Schriftstückes zu den einzelnen Sportfachverbänden aufgezeigt. Es wird um Einhaltung des Instanzenweges der Schriftstücke gebetet, da ansonst ein unnötiger Post- und Fristenverlust eintritt und das Schriftstück aufgrund des Formalfehlers an den Absender (Antragsteller) zurück verwiesen wird.



#### **15.) Pressebeitrag:**

Durch die Unterstützung der ‚Steirischen Wochenpost‘ ist es jetzt dem Landesverband Steiermark möglich, Vereine und Spieler über die Wochenzeitung ‚Die Steirische Wochenpost‘ aktuell zu informieren. Weiters bietet sich die Gelegenheit, daß Vereine und Bezirksverbände bei besonderen Anlässen, wie z.B. Vereins-, Bezirksjubiläen oder Ehrungen, die Möglichkeit erhalten, in der Wochenzeitung zu erscheinen. Unterlagen und eventuelle Photos sind direkt an den Pressereferenten Günter REIP, A-8020 GRAZ, Komzackgasse 4 zu senden.



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4

[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

Für Bezirksverbände, Vereine und Aktive, die jeden Donnerstag aktuell über den Eis- und Stocksport informiert werden möchten und noch kein Abo der ‚Steirischen Wochenpost‘ besitzen, besteht die Möglichkeit mittels beiliegender Abo-Anmeldekarte, per Fax (0316/576101) oder per Telefon unter 0316/813361 ein Jahres-Abo um ATS 448.- zu bestellen. Der Pressereferent des Landesverbandes Steiermark würde es sehr begrüßen, da dadurch der Informationsfluß zu den Vereinen und Aktiven sehr rasch erfolgen kann.

Termin für Beiträge: bis jeweils Sonntag 1800 Uhr unter FAX 0316/576101 oder Telefon 0664/3304321

Beilage: Auszug aus einigen Berichten der letzten Zeit der ‚Steirischen Wochenpost‘

### **16.) Schiedsrichter / Übungsleiterausbildung:**

Der LV Steiermark plant an zwei Wochenenden, 23 – 25 03 2001 und 30 – 31 03 2001, einen Schiedsrichter / Übungsleiterlehrgang in SEIERSBERG durchzuführen.

Die ESV melden über ihren Bezirksverband bis 10 01 2001 dem LV Steiermark die interessierten Teilnehmer. Ein genaues Lehrgangsprogramm wird den Kursteilnehmern rechtzeitig zugesandt.

Jeder ESV sollte bestrebt sein, in seinem Verein einen ausgebildeten Schiedsrichter und Übungsleiter zu haben. Für Bezirksverbandsmitglieder wäre hier Gelegenheit, die erforderliche Qualifikation für einen Wettbewerbsleiter zu erlangen.

### **17.) Gründung von neuen Eis- und Stocksportvereinen:**

Folgende neugegründete Eis- und Stocksportvereine wurden in den Landesverband Steiermark für Eis- u. Stocksport aufgenommen.

ESV JOBST	BezVerb: FÜRSTENFELD
TUS Raiba REIN	BezVerb: GRAZ Nord
ESV St. Vinzenz GRAZ	BezVerb: GRAZ West

Herzlich Willkommen und viele sportliche Erfolge.

### **18.) Trainingsbahnen Eishalle GRAZ Liebenau und Schwarzl:**

Die Reservierung einer Trainingsbahn kann aus organisatorischen Gründen nur auf **Grund von schriftlichen Ansuchen** oder per Fax (Fax Nr.: 0316/ 42 99 90 - 4) eingegangener Bestellungen berücksichtigt werden.

**Die Vergabe der Trainingseinheiten erfolgt grundsätzlich pro Saison, nach dem Datum der eingegangenen Reservierungsansuchen, woraus die gewünschte Halle und der gewünschte Trainingstag hervorgehen sollte  
!!!!!!**



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

Die Trainingsbahnen für die Wintersaison 2000/2001 in Liebenau sind bereits vergeben.

Die Vereine die keine Trainingsbahn in der Eishalle GRAZ LIEBENAU, auf Grund Ihres Ansuchen erhalten haben, werden **schriftlich** vom LV verständigt.

### **19.) In der Eishalle Schwarzl sind noch einige Bahnen zu vergeben:**

**Bitte Ihre Bestellung rechtzeitig vorzunehmen,** da auch die Schwarzlhalle demnächst ausgebucht sein wird.

Die Trainingszeiten in der Schwarzlhalle sind Dienstag und Mittwoch, jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr.

**Trainingsbeginn mitte November .**

### **20.) Der Tiefgaragenbetreiber (Liebenau) Firma GRANIT teilt uns mit:**

Kunden (Eisstocksportler u. Funktionäre) die die Tiefgarage im Stadion Liebenau ohne Bezahlung der Garagengebühr bzw. ohne Einwerfen der Parkmarke zur Schrankenöffnung verlassen, werden zur Anzeige gebracht.

Die entstehenden Kosten in der Höhe von S 1200.--zuzüglich der entgangenen Parkgebühr, den Parkmarken Einsatz, den Kosten für die Ausforschung und weitere entstehende Rechtsanwaltskosten sind zusätzlich zu bezahlen.

**Achtung: Die Tiefgarage ist Videoüberwacht!!!!**

### **21.) Landesverbandssportlerehrung 2000 für Eis- und Stocksportler / Innen für sportliche Spitzenleistungen:**

Folgende Sportler / Innen erfüllen die Voraussetzungen und Bedingungen laut den Verleihungsbestimmungen des LV Steiermark für Eis- und Stocksport und wurden daher am

06 10 2000 bei der Landesverbandssportlerehrung in WEIZ geehrt.

Landesverbandssport - Leistungsnadel in Gold mit Urkunde:

BREGAR Karl	ESV Olympia Vogel & Noot WARTBERG
KAUFMANN Gerhard	ESV Union EDLA
MAIER Günther	ESV KROISBACH

Landesverbandssport - Leistungsnadel in Silber mit Urkunde:

GYÖRÖG Karl	ESV Olympia Vogel & Noot WARTBERG
KAISER Erwin	ESV Olympia Vogel & Noot WARTBERG
NACHBAGAUER Reinhard	ESV Olympia Vogel & Noot WARTBERG
OFNER Sepp-Günter	ESV Lear KOWALD / VOITSBERG
SCHASCHL Alexander	ESV Olympia Vogel & Noot WARTBERG



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

Landesverbandssport - Leistungsnadel in Bronze mit Urkunde:

BERDEV Sandra	SC LAMING
KNAUDER Werner	ESV Austria PISCHK
POTETZ Heidemarie	HSV Treuer GRATKORN
SCHÜCH Erika	ESV Lieb Bau WEIZ I
STOCKNER Gertrud	HSV Treuer GRATKORN

Landesverbandssport - Leistungsabzeichen in Gold mit Urkunde:

WILD Silvia	ESV Union Öbau PASSAIL
BERGMANN Harald	ESV GROSSFEISTRITZ
BERGMANN Jürgen	ESV GROSSFEISTRITZ
DEYER Manuel	ESV GROSSFEISTRITZ
SORGER Andreas	ESV GROSSFEISTRITZ
TÜRK Jürgen	ESV GROSSFEISTRITZ
DEUTSCH Herbert	EV URSCHA Sparkasse GLEISDORF
KEIN Johann	EV URSCHA Sparkasse GLEISDORF
MAIER Johann	EV URSCHA Sparkasse GLEISDORF
RITTER Felix	EV URSCHA Sparkasse GLEISDORF
TIEBER Karl	EV URSCHA Sparkasse GLEISDORF
EISL Rudolf	ESV Lear KOWALD / VOITSBERG
OFNER Heimo	ESV Lear KOWALD / VOITSBERG
OFNER Heinz	ESV Lear KOWALD / VOITSBERG
SCHRIEBL Werner	ESV Lear KOWALD / VOITSBERG

Sonderehrung:

BRANTNER Michael	EV Seiwald TAL LEOBEN
GRUBER Johann	ESV Union MÖNICHWALD
HOLZEGGER Christine	ESV Lieb Bau WEIZ I
HUSZAREK Wilhelm	ESV Union GRAFENDORF
KAUFMANN Andreas	ESV Union EDLA
KAUFMANN Bernhard	ESV Union EDLA
LAFFER Martin	RSU LEITERSDORF / RAABTAL
LARISEGGER Elisabeth	HSV Treuer GRATKORN
RÜBENBAUER Bernhard	ESV Union EDLA
RÜBENBAUER Thomas	ESV Union EDLA
SZUMER Alexandra	ESV ST. RUPRECHT / RAAB
TRUSCHNEGG Volker	1. ESV FRESING
WAGNER Rüdiger	ESV Teko Plastik PREDING
WEBERHOFER Walter	ESV NÖSTL
WOHLMUTH Karin	ESV Lieb Bau WEIZ I



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

Sonderpreise:

Für ihre sportlichen Erfolge bei den Europameisterschaften 2000 im Eistocksport-Mannschaftsspiel – Ziel- und Weitenwettbewerb im Rahmen des Österreichischen Nationalteams, erhielten die EM Teilnehmer Warenpreise von unseren Sponsoren, Gönnern und Förderern überreicht.

BRANTNER Michael	EV Seiwald TAL LEOBEN
BREGAR Karl	ESV Olympia Vogel & Noot WARTBERG
GRUBER Johann	ESV Union MÖNICHWALD
HOLZEGGER Christine	ESV Lieb Bau WEIZ I
HUSZAREK Wilhelm	ESV Union GRAFENDORF
KAUFMANN Andreas	ESV Union EDLA
KAUFMANN Bernhard	ESV Union EDLA
KAUFMANN Gerhard	ESV Union EDLA
LAFFER Martin	RSU LEITERSDORF / RAABTAL
MAIER Günther	ESV KROISBACH
OFNER Sepp-Günter	ESV Lear KOWALD / VOITSBERG
RÜBENBAUER Bernhard	ESV Union EDLA
RÜBENBAUER Thomas	ESV Union EDLA
SCHÜCH Erika	ESV Lieb Bau WEIZ I
SZUMER Alexandra	ESV ST. RUPRECHT / RAAB
TRUSCHNEGG Volker	1. ESV FRESING
WAGNER Rüdiger	ESV Teko Plastik PREDING
WEBERHOFER Walter	ESV NÖSTL

**22.) Verleihung des BÖE – Leistungsringes:**

Bei der 21. Staatsmeisterschaft der Damen im Stocksport – Mannschaftsspiel am 17.06.2000 in ESTERNBERG / OÖ wurde für ihre sportlichen Erfolge bei Welt- und Europameisterschaften mit dem BÖE-Leistungsring ausgezeichnet:

SZUMER Alexandra                      ESV ST. RUPRECHT / RAAB

**23.) Wir gratulieren zum Bestandsjubiläum:**

75 Jahre

ESV MÜNICHTAL – EISENERZ  
WSV VEIGLWIESE – EISENERZ  
WSV Aufzug EISENERZ

50 Jahre

ESV Neubau Siedlung MÜRZZUSCHLAG  
ESV STÜBING  
ESR HOLLENEGG  
ESV MÜHLBREITEN  
BV GRAZ West



Landesverband Steiermark  
für Eis- und Stocksport  
Stadionplatz 2  
8041 GRAZ  
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4  
[www.lv-stmk.at](http://www.lv-stmk.at) E-Mail: [lv-stmk@gmx.at](mailto:lv-stmk@gmx.at)

25 Jahre

ESV Eisblume WINDORF  
ESV KÖFLACH Stadt  
EV Seiwald TAL LEOBEN

**24.) ao. Vollversammlung des LV Steiermark für Eis- und Stocksport:**

Am Sonntag den 19.11.2000 0900 Uhr findet beim Gasthof  
„FELDKIRCHNERHOF“ in FELDKIRCHEN bei GRAZ, Triesterstrasse 32,  
die ao. Vollversammlung statt.

Beilagen:

Presseinformation Steirische Wochenpost  
Bestellkarte Steirische Wochenpost  
Terminplan 2000 Eishalle Liebenau  
Eis-und stocksportliche Bewegungen  
Bestenliste Zielwettbewerb auf Stocksportbahnen  
Steirische Bestenliste Zielwettbewerb Sportlerinnen 2000  
Stocksport  
Steirische Bestenliste Zielwettbewerb Sportler 2000  
Stocksport  
Nationale Meisterschaften 2000 Stocksport Plazierungen

Für den Landesverband Steiermark

Der geschf. Obmann:	Der Landesfachwart:	Der Präsident:
Peter WALTERSDORFER	Hans-Jürgen LENERT	LR Erich PÖLTL